

Bau-, Wasser- u. Umweltausschuss Tröndel

Sitzung vom 14.11.2016
in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 4
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.25 Uhr

Ende: 21.42 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Christian Röschmann	12.
2. Henrike Schurse	13.
3. Hanno Niebuhr	14.
4. Andreas Gabbert	15.
5. Jan Bauer	16.
6. Thorsten Ruhberg	17.
7. Jürgen Anders	18.
8.	19.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Schütte-Felsche
	2. GV in Brüggemann, Niebuhr, GV Kobs
	3. Herren Kühle, Jeß, B2K bis 20:40 Uhr
	4. Frau Göttische, Amt Lütjenburg

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau-, Wasser- u. Umweltausschusses waren durch Einladung vom 07.11.2016 auf Montag, den 14.11.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wasser- u. Umweltausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

Nicht öffentlich:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Bearbeitung Innenbereichsentwicklungskonzept

Öffentlicher Teil ab ca. 20:00 Uhr

3. Einwohnerfragestunde
4. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
5. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil
6. Satzung über die Abwasserbeseitigung (**Neufassung – Anlage**)
7. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Neu TOP 3: Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil,
Neu TOP 7: Entwidmung von Verkehrsflächen,
Neu TOP 8: Winterdienst im öffentlichen Teil
Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

-7 dafür-

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 2 und 3 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Tagesordnungspunkte 2 und 3 in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden und die Punkte 4 bis 10 in öffentlicher Sitzung beraten werden.

-7 dafür-

Anschließend wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil auf gesondertem Blatt.

Um 21.00 Uhr wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 02.06.2016 wird genehmigt

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

6. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht öffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

7. Satzung über die Abwasserbeseitigung

Herr Schütte-Felsche stellt die Satzung kurz vor. Die Protokollführerin ergänzt, dass die Satzung von einer Mustersatzung der Gekom übernommen und auf die Gemeinde angepasst wurde. Es wird vorgeschlagen den Klagefall Vedder abzuwarten und danach die Satzung zu beschließen.

Es wird beschlossen, das Verfahren Vedder abzuwarten. Danach soll eine Prüfung und Entscheidung der Satzung folgen.

- 7 dafür -

8. Entwidmung von Verkehrsflächen

Herr Schütte-Felsche erläutert den Sachverhalt und teilt mit, dass das Land verkauft werden soll. Dieses gehört zu einer Wegfläche, die gewidmet ist. Somit ist die Wegfläche zu entwidmen, damit ein Verkauf stattfinden kann.

Es wird beschlossen, dass die Wegfläche entwidmet wird.

- 6 dafür -

Herr Anders hat an der Beratung und Abstimmung gemäß § 22 GO nicht teilgenommen.

9. Winterdienst

Herr Röschmann erklärt den Sachverhalt und teilt mit, dass Herr Friedrich nicht zufrieden ist mit dem Entgelt für den Winterdienst. Die Kosten seien nicht mehr gerechtfertigt gegenüber der Instandhaltung. Um einen Vergleich ziehen zu können, ist fraglich, wie viel Kosten die anderen Gemeinden durch den Winterdienst haben. Es folgt eine Diskussion. Es wird vorgeschlagen, Rücksprache mit Herrn Friedrich zu halten.

Es wird kein Beschluss gefasst.

10. Verschiedenes

Herr Anders teilt mit,

- dass der Weg Tröndel/Giekau durch Bewuchs eingeschränkt wird. Es wird mitgeteilt, dass dies nicht das Gemeindegebiet Tröndel ist.
- dass in dem Bereich Emkendorfer Weg 32 die Hecke zurückgeschnitten werden muss. Herr Schütte-Felsche weist auf sein Informationsschreiben hin.

Herr Gabbert teilt mit,

- dass im Bereich Osterfeldberg und im Bereich Vedder/Feuerwehrhaus geknickt werden muss.
- dass der Radweg am Osterfeldberg freigemacht werden muss. Dies könnte man auch mit einem Bagger durchführen.

Herr Kobs fragt an,

- ob die Regenrückhaltebecken und Gräben ausgebagert werden müssen.
- ob die Pfähle am Osterfeldberg am Radweg Richtung Acker befestigt wurden. Dies wird von Herrn Röschmann beantwortet.

Frau Schurse fragt an, ob der Bewuchs im Kuhteich Gleschendorf entfernt wurde. Hierzu wird auf die letzten Protokolle hingewiesen, in dem Herr Niebuhr sich bereit erklärt hat, dies durchzuführen. Dies ist noch nicht umgesetzt worden und bleibt abzuwarten.

Frau Brüggemann fragt an, ob im Bereich des Hessensteiner Weges die 30-Zone auf den Asphalt aufgebracht werden darf. Sie teilt mit, dass die Anlieger bereit wären, diese Kosten durch eigene Spenden zu übernehmen. Herr Kobs erklärt den Sachverhalt und verweist auf die letzte Sitzung. Es wird erklärt, dass ein Antrag der Anlieger gestellt werden muss, wenn das Thema nochmals beraten werden soll.

Protokollführerin: